

„Auch 2018 wollen wir wieder Gas geben“

Von unserer Mitarbeiterin
Sylvia Osthues

„Wir lieben die Musik...“: Wie jedes Jahr umrahmte der gemischte Chor unter Leitung von Lucia Lewczuk den gemeinsamen Neujahrsempfang des Gesangvereins Mannheim-Neuhermsheim 1952 e.V. (GV) und der VR Bank Rhein-Neckar eG. mit einem festlichen Programm. Mehr als 100 Gäste, darunter zahlreiche Bezirksbeiräte sowie Bürgerserviceleiter Walter Mc David, Pfarrerin Nadine Ueberschaer, Pastoralreferentin Kathrin Grein und Sabino Lemnaca vom Vorstand des Stadtteilvereins Neuostheim, fanden den Weg ins katholische Gemeindezentrum Maria Königin, um gemeinsam auf das vergangene Jahr zurückzublicken, einen Ausblick zu wagen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

GV-Vorsitzende Edith Nettkau dankte der VR Bank für ihre Unterstützung: „Dadurch kann der Empfang jedes Jahr für die Neuhermsheimer und Neuostheimer stattfinden“. Sie dankte auch dem Bezirksbeirat, der den Gesangverein auch 2017 wieder mit einer finanziellen Zuwendung bedacht hatte. Nettkau erinnerte an schöne Momente 2017: Dazu zählen der Chorausflug nach Straßburg, das Konzert zum 30-jährigen Dirigat des Neuhermsheimer Chors durch Lucia Lewczuk sowie die Konzerte im ThomasHaus und zum 10-jährigen Bestehen des Evangelischen Gemeindezentrums in Neuhermsheim.

Beim Weihnachtsmarkt hatte der Gesangverein für die Neuhermsheimer Familie Heucke-Scheller, deren



Ehrengäste: Walter Mc David (l.) und (r.) VR Bank Mitarbeiter Marcus Stephan, Frank Engel, Filialleiter Sebastian Winkler, Thorsten Riehle und Margot Liebscher. BILD: OSTHUES

Haus im November brannte (wir berichteten), 598 Euro gesammelt und anschließend auf 1030 Euro aufgestockt. „Wir sind wie eine große Familie“, so Nettkau, „auch 2018 wollen wir wieder Gas geben.“ Beispielsweise beim traditionellen Heringsessen am 16. Februar oder beim Konzert mit der Lyra aus Petersburg am 18. März.

Chor gut aufgestellt

Bevor SPD-Stadtrat Thorsten Riehle in seinem Grußwort Stellung bezog zu den politischen Herausforderungen 2017, hob er die Bedeutung der Vereine und insbesondere des Gesangvereins Neuhermsheim als „wesentliches Element des kulturellen Lebens und des Zusammenhalts“ hervor. 1952 als Männerchor gegründet, habe sich der Chor 1985 auch für Frauen geöffnet und damit die Zeichen der Zeit erkannt. Mit seinem breiten Repertoire, das von Klassik bis zur Moderne reiche, sei

der Chor „gut aufgestellt“, so Riehle. Er dankte dem Verein, insbesondere dessen Vorstand und Chorleiterin für ihr ehrenamtliches Engagement, mit dem sie die Menschen bereicherten. „Doch Ehrenamt braucht Hauptamt“, betonte der Stadtrat. Deshalb habe die Stadt auch insoweit bei den letzten Haushaltsberatungen ihre Zuwendungen deutlich erhöht.

Frank Engel von der VR Bank Rhein-Neckar freute sich über die schöne Tradition, gemeinsam ins neue Jahr zu feiern, und dankte für die Treue zum Genossenschaftsverband. Anschließend ehrte der Gesangverein langjährige Mitglieder: Sängerin Renate Oechsner für 20 Jahre sowie passive Mitglieder für 20, 25 und 30 Jahre Treue. Bevor der gesellige Teil mit dem Rindfleischessen begann, stellte sich Mariella Klein den Bürgern als Projektleiterin der neu gestarteten Mobilen Jugendarbeit in Neuhermsheim vor.



Mit schwungvoller Musik ins Jahr gestartet: Der gemischte Chor des Gesangverein Mannheim-Neuhermsheim 1952 e.V. hat in den kommenden Monaten viel vor.

BILD: OSTHUES